

MANUAL



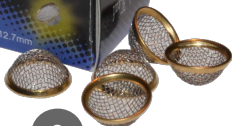
Enjoy your pipe
the smart way!



www.vapocane.com

team@vapocane.com

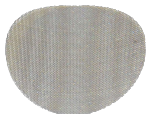
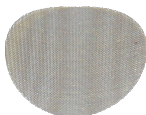




2



3



1



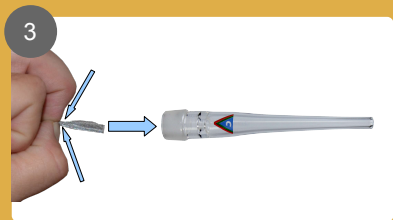
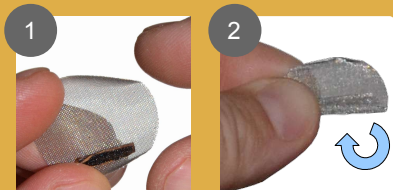
4



5

2





VIDEO : www.VAPOCANE.com!



1



2A



2B



5



Danke für Ihr Vertrauen in den patentierten VAPOCANE®. Bitte lesen Sie sich diese Anleitung vor der ersten Inbetriebnahme des Geräts aufmerksam durch. Auf www.VAPOCANE.com können sie zusätzliche Informationen und ein Gebrauchsvideo finden.

Der VAPOCANE® verwandelt eine Glaspfeife in einen exzellenten Vaporisierer. Sie werden nur die wirklich begehrten Substanzen Ihres Lieblingstabaks oder Kräutermischung konsumieren. Anstatt die Pflanze zu verbrennen und zu rauchen, zieht ein Heißluftstrom an der Pflanze vorbei und man inhaliert die Wirkstoffdämpfe des Tabaks ohne ihn zu verbrennen. Der Rauch mit seinen zahlreichen Giftstoffen wird vermieden. Obwohl wir eine Dampfwolke sehen können, riecht es nicht nach Rauch. Der VAPOCANE® ist aus Borosilikatglas gefertigt und kann sowohl mit großen als auch kleinen und tragbaren Pfeifen - wie etwa unsere Cane-Guns - verwendet werden (S. 1).

SCHACHTELINHALT (S. 2):

- 1 - Vapocane
- 2 - Fünf gebogene Stahlfilter für Pflanzen
- 3 - Drei feine Filtersiebe aus Stahl für Harze und Öle
- 4 - Gläserner Pfeifenkopf (14/18 Adapter)
- 5 - Cane-Gun Glaspfeife

Für Pflanzen geben Sie einen gebogenen Stahlfilter in den Pfeifenkopf und füllen ihn maximal (!) bis zur Hälfte mit dem zerkleinerten Lieblingstabak (S. 3). Die Pflanze darf auch leicht gepresst werden. Für Harze und Öle verwenden Sie ein Filtersieb entsprechend der Darstellung auf S. 4, Abb. 1-4. Stecken Sie den VAPOCANE in den Pfeifenkopf und den Pfeifenkopf in die Pfeife. Das Gerät ist jetzt betriebsbereit (S. 4).

Im Vergleich zu anderen flammenbetriebenen Vaporisierern hat der VAPOCANE einen entscheidenden Vorteil: der Benutzer kann zwischen direktem und indirektem Flammeneinsatz wählen.

A: VAPORISIEREN MIT DIREKTEM FLAMMENEINSATZ

Bei dieser Anwendungsform erhitzt die Flamme die Luft direkt. Sie wird über die obere Öffnung des VAPOCANES gehalten. Beim Saugen an der Pfeife vermischte sich die eindringende Luft mit der Flamme und wird erhitzt (S. 5, Abb. 1 und 2A). Wenn dies richtig gemacht wird, dann erzeugt die an der Flamme vorbeiziehende Luft einen Pfeifton dessen Stärke von der Stärke der Inhalation abhängt. Man muss zumindest fünf Sekunden lang kontinuierlich inhalieren und den Pfeifton hören. Die Inhalationsgeschwindigkeit beeinflusst auch die Temperatur. Dabei bedeutet langsamer heißer!

Die Vaporisation ist ein kontinuierlicher Prozess und man sieht, wie sich die Pfeife langsam mit Dampf füllt. Da die Füllung nicht verbrennt, wird der Vorgang mehrmals wiederholt, um stufenweise 100% der pflanzlichen Wirkstoffe zu konsumieren. Die Temperatur wird auch über die Flammenstärke reguliert. Wir empfehlen grundsätzlich eine hohe Flammenstärke um mehr Hitze zu produzieren. Der Vapocane wurde für die Verwendung mit so genannten Turbo- oder Jetflamfeuerzeugen entworfen. Normale Feuerzeuge liefern nicht genug Hitze und zusätzlich findet bei Turbofeuerzeugen eine zielgenauere, vollständigere und weitgehend rußfreie Verbrennung statt.

ACHTUNG!: Wenn die Stichflamme längere Zeit auf die obere Öffnung des VAPOCANES gerichtet wird, ohne zugleich an der Pfeife zu ziehen, dann kann die Flamme die Öffnung zuschmelzen. Bei gleichzeitiger Benutzung der Pfeife kann das nicht passieren, weil der vorbeiziehende Luftstrom für genügend Abkühlung sorgt.



Je höher die Vaporisationstemperatur ist und je länger vaporisiert wird, umso dichter sind auch der Dampf und die Wirkstoffkonzentration. Achten Sie daher auf den Geschmack und die Dichte des Dampfes und steuern Sie diese Faktoren nach Belieben. Gering konzentrierter (nur leicht sichtbarer) Dampf ist für die Lungen am besten und liefert zugleich den besten Geschmack.

Sollten Sie darauf Wert legen, das die eingeatmete Luft überhaupt keinen Kontakt mit der Flamme hat, dann nutzen Sie die zweite mögliche Anwendungsform des VAPOCANE: den indirekten Flammeneinsatz!

B: VAPORISIEREN MIT INDIREKTEM FLAMMENEINSATZ

Bei dieser Anwendungsform erhitzt die Flamme nicht die Luft sondern das Glas (S. 5, Abb 2B). Die Luft erhitzt sich über den Kontakt mit dem heißen Glas. Für diese Option benötigen Sie allerdings eine Flamme die stärker ist als die eines kleinen Turbofeuerzeugs. Sie können gegebenenfalls auch einen Bunsenbrenner verwenden.

Die Flamme wird seitlich auf den VAPOCANE gerichtet und kontinuierlich auf und ab bewegt, um den gesamten oberen Bereich des VAPOCANES gleichmäßig zu erhitzen (S. 5, Abb 2B). Die gleichmäßige Verteilung der Hitze ist sehr wichtig. Zuerst wird der VAPOCANE 30 - 60 Sekunden vorgeheizt. Danach erst beginnt man damit, an der Pfeife zu ziehen und dabei gleichzeitig weiterzuheizen.

Beachten Sie: Bei dieser Anwendungsart hört man während des Vaporisierens keinen Pfeifton! Der indirekte Flammeneinsatz nimmt eindeutig mehr Zeit in Anspruch als der direkte.

Achtung: Bei beiden Verwendungsarten - direkt und indirekt - kann durch übertrieben langes und exzessives Erhitzen theoretisch der Brennpunkt des Pflanzenmaterials erreicht werden.

VERBRENNUNGSGEFAHR

Vermeiden Sie, den VAPOCANE unmittelbar nach Gebrauch anzufassen. Auf keinen Fall Wasser o.Ä. zum Abkühlen verwenden - Bruchgefahr!

WIE WEIß MAN, WANN DIE WIRKSTOFFE DER PFLANZE VERBRAUCHT SIND?

Geschmack und Farbe der Pflanze geben Auskunft über den Grad der Vaporisierung. Am Ende nimmt die Pflanze einen bräunlichen Farbton an, schmeckt leicht bitterlich, wirkt wie getoastet und vollkommen ausgetrocknet.

REINIGUNG

Die Reinigung des VAPOCANE ist denkbar einfach. Mit der Zeit bildet sich ein beinahe geschmack- und geruchloser gelblicher Harzfilm, der problemlos mit Ethylalkohol entfernt werden kann.

GARANTIE

Bei vorschriftsgemäßer Verwendung hat der Vapocane zwei Jahre Garantie auf die Glasteile. Selbstverschuldete Schäden sind von der Garantie ausgenommen. Sie können alle Ersatzteile bei Ihrem lokalen Händler oder auf www.vapocane.com besorgen. Wir sind auf unser Kundenservice stolz. Bitte zögern Sie nicht uns direkt zu kontaktieren, indem Sie entweder das Kontaktformular auf www.vapocane.com verwenden oder ein e-mail an team@vapocane.com senden. Das Vaponic Team wird sein Bestes geben, um Ihnen auf Englisch, Spanisch, Französisch oder Deutsch zu helfen.



Thank you for your confidence in the patented VAPOCANE®. Please read these instructions carefully before using it for the first time. You can find more information and a video of usage on www.vapocane.com.

The VAPOCANE® converts a conventional pipe into an excellent vaporizer. You will only consume the compounds of your tobacco or herbal blend that really interest you. Instead of burning and smoking the plant, a stream of hot air is passing through it without burning it. You inhale the plant compounds' vapors. Smoke is avoided and with it many noxious substances that smoke contains. Although you can see a cloud of vapor, it will not smell like smoke. Vapocane is made of Borosilicate laboratory glass and can be used with big pipes but also with smaller and portable models like our 'Cane-Gun' (p. 1).

CONTENT OF THE BOX (p. 2):

- 1 - Vapocane
- 2 - Five bent steel filters for herbs
- 3 - Three fine mesh steel filter screens for resins and oils
- 4 - Bowl of glass (adaptor 14/18)
- 5 - Cane-Gun glass pipe

For herbs put a bent filter in the bowl and fill it half way (not more!) with the thoroughly ground plant (p. 3). You may press the plant slightly if necessary. For resins and oils use a fine mesh filter screen as indicated (p. 4, fig. 1 - 4). Connect the VAPOCANE with the bowl and attach the bowl to the pipe. The device is ready for use (p. 4).

Compared to other flame driven vaporizers the VAPOCANE has a decisive advantage: the user can choose between using the flame directly or indirectly.

A: VAPORISING WITH DIRECT FLAME USE

In direct mode, the flame heats the air directly. You point the flame above the small opening on top of the VAPOCANE. When you start using the pipe, the air which enters through the small hole mixes with flame and is heated up (p. 5, fig. 1 and 2A). If you do it the right way then the stream of air which is passing the flame and entering the VAPOCANE produces a slight whistling. The stronger you inhale, the stronger the whistling will be. You have to keep inhaling continuously for at least five seconds making sure you hear the whistling. Inhaling faster or slower will affect the temperature of the air. As a matter of fact, slower means hotter!

Vaporizing is a continuous procedure and one can observe how the pipe will slowly fill up with vapor. As the plant does not burn, after the first inhalation the procedure is repeated a couple of times until 100% of the plant's compounds are consumed.

The temperature is also influenced by the strength of the flame. Generally we recommend turning up the flame in order to produce more heat. The VAPOCANE is designed to be used with torch (=jetflame) lighters. On one hand because the flame of a normal lighter does not provide enough heat and on the other hand torch lighters are more accurate and provide a better combustion without soot.

ATTENTION!: If the flame points at the small opening for a long time without inhaling through the pipe at the same time, the flame might eventually melt the glass and close the opening! This will not happen if you use the pipe at the same time, as the entering stream of air cools down the glass.



The density of the vapor and its saturation with active compounds is influenced by three factors: the strength of the flame used for heating the air, the speed of the inhalation and the duration of the inhalation. It's up to you to choose. Vapor with a low density is the best for your lungs and also provides the best tasting vapor.

If you prefer to avoid any direct contact between the flame and the air you inhale, then take advantage of the second VAPOCANE heating option: the indirect use of the flame!

B: VAPORISING WITH INDIRECT FLAME USE

Using the flame indirectly means that you use it to heat up the glass and not the air (p. 5, fig. 2B). The air is heated up by the hot glass. For this heating mode you need a stronger flame than the one provided by a small torch lighter. You may even use a welding torch.

Point the flame at the VAPOCANE from the side and move it constantly up and down in order to heat up the whole area (p. 5, fig. 2B). It's very important to heat the whole piece up homogeneously and not to just direct the flame to one single point without moving it. Preheat the device for about 30 to 60 seconds before starting to use it. Then start using it and keep heating at the same time.

IMPORTANT: With indirect flame use you can not hear any whistling while vaporizing. The procedure will take longer than the direct use of the flame.

Attention: With both modes - direct and indirect - prolonged and excessive overheating may cause the tobacco or herbal blend to burn.

RISK OF BURNS

Never touch the VAPOCANE immediately after using it. Never use water or anything similar for cooling down the device faster - it can break!

HOW DO I KNOW WHEN THE PLANT IS COMPLETELY CONSUMED?

You can tell by the taste and the color of the plant when the vaporization is finished. The plant will finally have a brownish color and a slightly bitter taste. It seems toasted and is completely dehydrated.

CLEANING

Cleaning your VAPOCANE is as easy as you can imagine. In the course of time a thin, yellowish layer of resin will build up which can easily be cleaned with ethyl alcohol.

WARRANTY

If used as described, the VAPOCANE has a two-year warranty on the glass pieces. Damage due to one's own fault is not covered. You can obtain the spare parts either from your local store or on www.vapocane.com. We are proud of our customer service. Please don't hesitate to contact us directly using our contact form on www.vapocane.com or sending an e-mail to team@vapocane.com. The VAPOCANE team will do it's best to help you in English, French, Spanish and German.



Gracias por confiar en el patentado Vapocane®. Léase este manual atentamente antes de usarlo por primera vez. En www.vapocane.com se encuentra información adicional y un video de uso.

El VAPOCANE® convierte una pipa de vidrio convencional en un excelente vaporizador. Sólo consumirá las sustancias realmente deseadas de su tabaco o mezcla de hierbas. En vez de quemar la planta y fumarla, una corriente de aire caliente pasa por la planta sin quemarla. Se inhalan los vapores de las sustancias. Se evita el humo y con ello muchísimas sustancias nocivas que el humo contiene. Aunque podemos ver una nube de vapor, no huele a humo. Está hecho de vidrio de laboratorio Borosilicato y se puede usar con pipas grandes o pequeñas y portátiles como nuestras pipas Cane-Gun por ejemplo (p. 1).

CONTENIDO DE LA CAJITA (p. 2):

- 1 - Vapocane
- 2 - Cinco filtros doblados de acero para plantas
- 3 - Tres filtros de rejilla fina de acero para resinas y aceites
- 4 - Cazoleta de vidrio (adaptador 14/18)
- 5 - Pipa de vidrio Cane-Gun

Para plantas ponga un filtro doblado en la cazoleta y llénela hasta la mitad (¡no más!) con la planta bien triturada (p. 3). Puede presionar la planta un poco si hace falta. Para resinas y aceites use un filtro de rejilla fina según las indicaciones en la pag. 4, ilustr. 1-4. Conecte el VAPOCANE con la cazoleta y la cazoleta con la pipa. El aparato está listo para usarlo (p. 4). Comparado con otros vaporizadores que funcionan con llama, el VAPOCANE tiene una ventaja importante: el usuario puede elegir entre el uso directo o indirecto de la llama.

A: VAPORIZAR CON EL USO DIRECTO DE LA LLAMA

Con el modo directo, la llama calienta el aire directamente. Se pone por encima del agujero superior del VAPOCANE. Cuando empezamos a usar la pipa, el aire que entra por el agujero se mezcla con la llama y se calienta (p. 5, ilustr. 1 y 2A). Si se hace correctamente, el aire que pasa por la llama produce un silbido cuya intensidad varía según la fuerza con que respiramos. Hay que inhalar de manera continua por lo menos unos cinco segundos sin que se deje de escuchar este silbido. La velocidad con que se inhala influye en la temperatura del aire. De hecho con menos velocidad se calienta más!

La vaporización es un proceso continuo y se puede observar como la pipa se llena poco a poco de vapor. Como la carga no se quema, después de la primera inhalación el proceso se repite varias veces para consumir el 100% de las sustancias que contiene la planta. La temperatura también se regula por la fuerza de la llama. Generalmente recomendamos subir la fuerza de la llama para que produzca más calor. El Vapocane está diseñado para el uso con mecheros 'turbo' (llama tipo soplete). Por una parte porque se precisa una llama más caliente que la de los mecheros normales y por otra porque con este tipo de mecheros la combustión es más completa, la llama se controla mejor y no se produce hollín.

¡OJO!: Si la llama apunta directamente hacia el agujero durante mucho tiempo sin usar la pipa, se puede cerrar el agujero! Ello no puede ocurrir cuando la pipa se usa, porque la corriente que entra por el VAPOCANE refrigera el vidrio.



Cuanto más alta es la temperatura de la vaporización y cuanto más tiempo vaporizamos, más sustancias activas se vaporizan y más denso se ve el vapor. Fíjese entonces en el sabor y en el aspecto del vapor para elegir el que más le guste. Poco concentrado (menos denso) resulta más agradable para los pulmones y a la vez garantiza el mejor sabor.

Si prefiere que no haya contacto directo alguno entre el aire que inhala y la llama entonces aproveche el segundo modo de uso que ofrece el VAPOCANE, ¡el uso indirecto de la llama!

B: VAPORIZAR CON EL USO INDIRECTO DE LA LLAMA

Usar la llama de manera indirecta significa usarla para calentar el vidrio y no el aire (p. 5, ilustr. 2B). Entonces el aire se calienta por el contacto con el vidrio caliente. Este modo de uso precisa de una llama más potente que la llama de un mechero turbo pequeño. Incluso se puede usar un soplete de fontanería.

La llama se dirige lateralmente hacia el VAPOCANE y se mueve hacia arriba y abajo continuamente, para calentar de manera homogénea toda la parte superior del VAPOCANE (p. 5, ilustr. 2B). Repartir el calor de manera homogénea es muy importante. Primero hay que precalentar el VAPOCANE unos 30 - 60 segundos. Luego empezamos a usar la pipa y seguimos calentando a la vez. ¡OJO!: con este método no podemos oír ningún silbido mientras que vaporizamos. Vaporizar con el uso indirecto de la llama tarda más que con el uso directo.

Atención: Con ambos modos de uso - directo e indirecto - teóricamente la excesiva aplicación de calor durante un tiempo prolongado puede provocar la combustión de la planta.

RIESGO DE QUEMADURAS

Para no quemarse evite tocar el VAPOCANE justo después de usarlo. ¡No usar nunca agua fría o algo parecido para forzar el enfriamiento del vidrio - se puede romper!

¿COMO SE SABE CUANDO LA PLANTA ESTÁ CONSUMIDA?

El sabor y el calor de la planta indican el grado de vaporización. Al final, la planta adquiere un color marrón, el vapor sabe ligeramente amargo, la planta parece tostada y está completamente deshidratada.

LIMPIEZA

La limpieza del VAPOCANE es muy sencilla. Con el tiempo se puede acumular una capa de resina en la cazoleta, en la parte baja del VAPOCANE y en el filtro. Use alcohol etílico para quitar la resina sin problema alguno.

GARANTÍA

Usado conforme a las indicaciones, el Vapocane tiene dos años de garantía sobre las piezas de vidrio. Daños por uso indebido no están cubiertos. Puede obtener todos los repuestos en su tienda local o en www.vapocane.com. Estamos orgullosos de nuestra atención al cliente. No dude en contactar con nosotros directamente usando nuestro formulario de contacto en www.vapocane.com o mandando un mensaje a team@vapocane.com. El equipo Vapocane le ayudará en inglés, alemán, francés y castellano.



Merci de la confiance que vous accordez à notre vaporisateur breveté, le VAPOCANE®. Lisez attentivement ce manuel avant de l'utiliser pour la première fois. Vous trouverez un supplément d'information ainsi qu'un vidéo de démonstration sur notre site www.vapocane.com.

Le Vapocane transforme une pipe en verre conventionnelle en un excellent vaporisateur. Vous ne consommerez que les substances réellement souhaitées de votre tabac ou de votre mélange d'herbes. Au lieu de brûler la plante et de la fumer, un courant d'air chaud passe par la plante sans la brûler. Seules les vapeurs des substances sont inhalées. On évite ainsi la fumée et, de ce fait, l'absorption des nombreuses substances nocives qu'elle contient. Même si nous pouvons voir se former un nuage de vapeur, celui-ci ne sent pas la fumée. Le VAPOCANE est fabriqué en verre de laboratoire Borosilicate et peut s'utiliser avec des grandes pipes, ou des petites pipes portables telles que, par exemple, nos pipes Cane-Gun (p. 1).

CONTENU DE LA BOÎTE (p. 2):

- 1 - Vapocane
- 2 - Cinq filtres en acier pliés pour les plantes
- 3 - Trois filtres en grillage fin d'acier pour résines et huiles
- 4 - Fourneau en verre (adaptateur 14/18)
- 5 - Pipe en verre Cane-Gun

Pour les plantes : introduire un filtre plié dans le fourneau et remplir celui-ci jusqu'à la moitié (pas davantage !) après avoir bien émiétié la plante (p. 3). Vous pouvez tasser un petit peu la plante si nécessaire. Pour les résines et les huiles : utiliser un filtre en grillage fin en suivant les indications fournies page 4, ill. 1-4. Connecter le VAPOCANE avec le fourneau et ce dernier avec la pipe. L'appareil est prêt à être utilisé. (p. 4). À la différence d'autres vaporisateurs qui fonctionnent avec une flamme, le VAPOCANE présente un avantage important : l'utilisateur peut choisir entre l'usage direct ou indirect de la flamme.

A: VAPORISER EN UTILISANT DIRECTEMENT LA FLAMME

Avec la méthode directe, c'est l'air qui est directement chauffé par la flamme. On place celle-ci au-dessus du trou supérieur du VAPOCANE. Dès que nous commençons à utiliser la pipe, l'air qui entre par le trou se mélange avec la flamme et se réchauffe (p. 5, ill. 1 et 2A). Si on procède correctement, l'air, en passant par la flamme, produit un sifflement dont l'intensité varie en fonction de la force avec laquelle nous aspirons. Il est nécessaire d'inhaler de façon continue pendant au moins cinq secondes tout en continuant d'entendre ce sifflement. La vitesse avec laquelle on inhale agit sur la température de l'air. De fait, l'air sera d'autant plus chaud que la vitesse sera moindre !

La vaporisation est un processus continu et on peut voir comment la pipe se remplit peu à peu de vapeur. Comme la plante ne brûle pas, le processus se renouvelle plusieurs fois après la première inhalation de façon à consommer 100% des substances.

La température peut aussi se régler en jouant sur la force de la flamme. En général, il est recommandé d'augmenter la force de la flamme de façon à ce qu'elle produise davantage de chaleur. Le Vapocane a été conçu pour être utilisé avec des briquets à flamme "turbo" ou "jet flamme" (avec une flamme de type chalumeau). D'une part, parce que la flamme doit être plus chaude que celle des briquets normaux, et d'autre part, parce qu'avec ce type de briquets, la combustion du butane est plus complète, la flamme peut être mieux contrôlée et l'apparition de suie est évitée.

ATTENTION ! : Si la flamme est directement orientée vers le trou durant un long moment alors que la pipe n'est pas utilisée, le trou peut se fermer ! Mais cela ne peut en aucun cas se produire lorsque la pipe est utilisée, car le courant qui entre par le VAPOCANE refroidit le verre.



Plus la température de la vaporisation est élevée et le temps de vaporisation est long, plus les substances actives sont vaporisées en plus grand nombre et plus dense est la vapeur. Prêtez attention alors au goût et à l'aspect de la vapeur pour choisir quelle est celle qui vous convient le mieux. Peu concentrée (c'est-à-dire moins dense), la vapeur est plus agréable pour les poumons et son goût est bien meilleur.

Si vous préférez qu'aucun contact direct n'ait lieu entre l'air que vous inhalez et la flamme, vous pouvez alors tirer parti de la seconde modalité d'utilisation qu'offre le VAPOCANE, l'utilisation indirecte de la flamme !

B: VAPORISER EN UTILISANT INDIRECTEMENT LA FLAMME

L'utilisation de la flamme de manière indirecte signifie que celle-ci est utilisée pour chauffer le verre, et non pas l'air (p. 5, ill. 2B). C'est en entrant en contact avec le verre chaud que l'air se chauffe. Cette modalité d'utilisation requiert une flamme plus puissante que la flamme d'un petit briquet turbo. On peut même utiliser un chalumeau de plomberie.

La flamme doit être orientée latéralement vers le VAPOCANE et on doit la déplacer de haut en bas de façon continue, afin de chauffer de manière homogène l'ensemble de la partie supérieure du VAPOCANE (p. 5, ill. 2B). Il est essentiel de répartir la chaleur de manière homogène. Il nous faut d'abord préchauffer le VAPOCANE durant 30 à 60 secondes. Nous commençons ensuite à utiliser la pipe sans interrompre la chauffe. ATTENTION ! : si nous appliquons cette méthode, nous ne pouvons pas entendre de sifflement pendant que nous vaporisons. Vaporiser en utilisant la flamme de façon indirecte prend plus de temps qu'en l'utilisant de façon directe.

Attention : quelque soit la modalité d'utilisation - directe ou indirecte - l'application excessive de chaleur durant un temps prolongé peut, en théorie, entraîner la combustion de la plante.

RISQUE DE BRÛLURES

Afin de ne pas vous brûler, évitez de toucher le VAPOCANE juste après son utilisation. N'utilisez jamais d'eau froide ou un procédé similaire pour forcer le refroidissement du verre – il pourrait se briser !

COMMENT SAVOIR QUAND LA PLANTE EST CONSOMÉE ?

Ce sont le goût et la couleur de la plante qui indiquent le degré de vaporisation. Sur la fin, la plante présente une coloration marron, elle semble comme roussie et est totalement déshydratée, tandis que la vapeur acquiert un goût légèrement amer.

NETTOYAGE

Le nettoyage du VAPOCANE est extrêmement simple. Avec le temps, une couche de résine peut s'accumuler dans le fourneau de pipe, au niveau de la partie basse du VAPOCANE et dans le filtre. Utilisez de l'alcool éthylique pour enlever la résine sans problème.

GARANTIE

Dans le cadre d'une utilisation conforme aux instructions, le Vapocane offre une garantie de deux ans sur les pièces en verre. Les dommages occasionnés par un usage indu ne sont pas couverts. Vous pouvez vous procurer toutes les pièces de rechange dans votre magasin local ou sur notre site www.vapocane.com. Nous sommes fiers de notre service après-vente. N'hésitez pas à nous contacter directement en utilisant notre formulaire de contact sur www.vapocane.com, ou bien en envoyant un message à team@vapocane.com. L'équipe Vapocane vous viendra en aide en anglais, allemand, français et castillan.



Grazie per aver scelto VAPOCANE®, prodotto brevettato. Prima di utilizzarlo per la prima volta, leggete attentamente questo manuale. Sul sito www.vapocane.com troverete ulteriori informazioni e un video sul suo utilizzo.

Il VAPOCANE® trasforma una pipa di vetro convenzionale in un eccellente vaporizzatore. Potrete così inalare solamente le sostanze realmente desiderate del vostro tabacco o miscela di erbe. Invece di bruciare la pianta e fumarla, una corrente di aria calda attraversa la pianta, senza appunto bruciarla. Solamente si inalano i vapori delle sostanze. Si evita quindi la produzione di fumo e l'aspirazione delle molte sostanze nocive in esso contenute. Sebbene possiamo vedere una nuvola di vapore, questa non fa odore di fumo. Realizzato in vetro Borosilicato di laboratorio, può essere utilizzato con pipe grandi o piccole e portatili, come ad esempio le nostre pipe Cane-Gun (p. 1).

CONTENUTO DELLA CONFEZIONE (p. 2):

- 1 - Vapocane
- 2 - Cinque filtri piegati d'acciaio per piante
- 3 - Tre filtri a maglia fine d'acciaio per resine e olii
- 4 - Braciere di vetro (adattatore 14/18)
- 5 - Pipa di vetro Cane-Gun

Se usate una pianta, mettete un filtro piegato nel braciere e riempitelo fino a metà (non di più!), tritutando bene le erbe (p.3). Se lo ritenete necessario, potete pressare un po' la pianta. Per resine e olii usate un filtro a maglia fine seguendo le istruzioni a pag.4, fig.1-4. Unite il VAPOCANE al braciere e il braciere alla pipa. L'apparecchio è pronto per l'uso (p.4). Rispetto ad altri vaporizzatori che prevedono l'utilizzo di una fiamma, VAPOCANE® possiede un importante vantaggio: l'utente può scegliere tra l'uso diretto e quello indiretto della fiamma.

A: VAPORIZZARE CON FIAMMA DIRETTA

In modalità diretta, la fiamma riscalda l'aria direttamente. Si colloca la fiamma al di sopra del foro superiore del VAPOCANE. Quando iniziamo ad utilizzare la pipa, l'aria che entra si miscela con la fiamma e si scalda (p. 5, fig. 1 e 2A). Se fatto correttamente, l'aria che passa attraverso la fiamma produce un fischio la cui intensità varia a seconda della forza con la quale aspiriamo. Dobbiamo inspirare in modo continuo per almeno cinque secondi, senza fare cessare il fischio. La velocità con la quale si inspira influisce sulla temperatura dell'aria. Infatti con meno velocità, si riscalda di più!

La vaporizzazione è un processo continuo ed è possibile osservare come la pipa si riempie a poco a poco di vapore. Dato che la carica non si brucia, per consumare il 100% delle sostanze contenute nella pianta il processo va ripetuto varie volte dopo la prima inalazione. Si può inoltre regolare mediante la forza della fiamma. In generale, consigliamo di aumentare la forza della fiamma affinché produca più calore. Il VAPOCANE è stato progettato per l'uso con accendini a fiamma 'turbo' / "antivento" (con una fiamma ossidrica). Da un lato perché richiede una fiamma più calda di quella dei normali accendini, dall'altro perché con questo tipo di accendini la combustione del butano è più completa, la fiamma può essere controllata meglio e non viene prodotta fuliggine.

ATTENZIONE!: Se si dirige la fiamma direttamente nel foro per lungo tempo senza utilizzare la pipa, è possibile che il buco si chiuda! Questo non può verificarsi se si sta utilizzando la pipa, in quanto la corrente che entra attraverso il VAPOCANE raffredda il vetro.



Maggiore è la temperatura della vaporizzazione e maggiore è il tempo durante il quale vaporizziamo, più sostanze attive si vaporizzano e più denso appare il vapore. Basandoci sul sapore e sull'aspetto del vapore, potremo quindi scegliere come più ci piace. Poco concentrato (meno denso) risulta più gradevole per i polmoni e garantisce al contempo il sapore migliore.

Se si preferisce non avere alcun contatto diretto tra l'aria che respiriamo e la fiamma, si utilizzi la seconda modalità che prevede il VAPOCANE: l'uso indiretto della fiamma!

B: VAPORIZZARE CON FIAMMA INDIRECTA

Usare la fiamma in modo indiretto significa utilizzarla per scaldare il vetro e non l'aria (p. 5, fig. 2B). L'aria viene quindi scaldata per contatto con il vetro. Questa modalità richiede una fiamma più potente di quella di un accendino turbo di piccole dimensioni. Si può persino utilizzare una fiamma (cannello) da idraulico.

Occorre dirigere la fiamma sul lato del VAPOCANE e muoverla ripetutamente in su e giù, in modo da scaldare omogeneamente tutta la parte superiore del VAPOCANE (p. 5, fig. 2B). È molto importante distribuire il calore in modo omogeneo. Per prima cosa bisogna pre-riscaldare il VAPOCANE per circa 30-60 secondi. Iniziamo quindi ad utilizzare la pipa, continuando a scaldarla. **ATTENZIONE!** Con questo metodo non si sente alcun fischio mentre vaporizziamo. Vaporizzare mediante l'uso indiretto della fiamma richiede più tempo che con il metodo diretto.

Nota: Con entrambe le modalità di utilizzo - diretta e indiretta - l'applicazione eccessiva di calore per un periodo di tempo prolungato, può teoricamente provocare la combustione della pianta.

PERICOLO DI USTIONI

Per evitare ustioni non toccare il VAPOCANE subito dopo l'uso. Non usare mai acqua fredda o qualcosa di analogo per forzare il raffreddamento del vetro - si può rompere!

COME SI FA A SAPERE QUANDO LA PIANTA SI È CONSUMATA?

Il sapore e il colore della pianta indicando il grado di vaporizzazione. Verso la fine, la pianta assume un colore marrone, il vapore ha un sapore leggermente amaro e la pianta appare tostata e completamente disidratata.

PULIZIA

La pulizia del VAPOCANE risulta estremamente semplice. Col tempo può succedere che uno strato di resina si accumuli nel braciere, nella parte bassa del VAPOCANE e nel filtro. Potete utilizzare alcool etilico per rimuovere la resina facilmente.

GARANZIA

Se usato secondo le istruzioni, VAPOCANE ha due anni di garanzia sulle parti in vetro. Non sono coperti i danni causati da un uso improprio dell'apparato. È possibile ottenere tutte le parti di ricambio presso il vostro negozio locale o dal sito www.vapocane.com. Siamo orgogliosi del nostro servizio clienti. Non esitate a contattarci direttamente usando il nostro modulo di contatto sul sito www.vapocane.com o inviando un messaggio a team@vapocane.com. Il team VAPOCANE vi potrà aiutare in inglese, tedesco, francese e spagnolo.



СПАСИБО ЗА ДОВЕРИЕ К ПАТЕНТОВАННОМУ ПРОДУКТУ ВАПОКАНЕ®. ПРЕЖДЕ ЧЕМ ИСПОЛЬЗОВАТЬ ЭТОТ ПРОДУКТ ПЕРВЫЙ РАЗ ВНИМАТЕЛЬНО ПРОЧИТАЙТЕ ДАННУЮ ИНСТРУКЦИЮ. ВЫ НАЙДЕТЕ ДОПОЛНИТЕЛЬНУЮ ИНФОРМАЦИЮ ПО ИСПОЛЬЗОВАНИЮ ВАПОКАНЕ И ВИДЕОРОЛИК НА САЙТЕ WWW.VAPOCANE.COM.

Вапокане обычную стеклянную трубку превращает в превосходный вапорайзер. Вы будете употреблять только действительно желанные смеси вашего табака или трав. Вместо того чтобы курить сжигаемый сбор трав поток горячего воздуха аппарата будет проходить через смесь сбора трав и вы будете вдыхать пары веществ без сжигания табака. При этом не образуется дым, а вместе с этим и не вырабатываются смолы и канцерогены. Вы видите облако пара, но это не дым и он не пахнет. Вапорайзер сделан из Боросиликатного термостойкого стекла и может использоваться с большими и маленькими трубками, а также в компактных трубках нашего производства, например, Канэ-гун (стр. 1).

СОДЕРЖИМОЕ КОМПЛЕКТА (стр. 2):

- 1 – Вапоканэ (Vapocane)
- 2 - Пять стальных вогнутых фильтров для трав
- 3 - Три тонких сетчатых фильтра для смол и масел
- 4 - Стеклянный сосуд (адаптер 14/18)
- 5 - Стеклянная трубка Cane-Gun

Для курения трав поместите вогнутый фильтр в сосуд и наполните его наполовину (не больше!) тщательно измельченной травой (стр. 3). При необходимости можно слегка утрамбовать смесь. Для смол и масел установите тонкий сетчатый фильтр согласно инструкциям, приведенным на стр. 4 (рис. 1–4). Соедините ВАПОКАНЭ с сосудом, а сосуд — с трубкой. Устройство готово для использования (стр. 4).

По сравнению с другими вапорайзерами, работающими от пламени, Vapocane имеет важное преимущество, а именно, его пользователь может выбирать вариант между прямым или боковым использованием огня.

А: ВАПОРАЙЗЕР С ИСПОЛЬЗОВАНИЕМ ПРЯМОГО ОГНЯ

В этом случае, пламя нагревает воздух непосредственно и направляется сверху верхнего отверстия ВАПОКАНЭ. Когда мы начинаем использовать трубку, входящий через отверстие в трубку воздух смешивается с пламенем и нагревается (стр. 5, рис. 1 и 2А). Если все сделать правильно, то нагревающийся воздух будет производить звук похожий на свист с интенсивностью, похожей на силу вашего дыхания. Нужно вдыхать из трубки постоянно на протяжении как минимум 5 секунд, чтобы этот звук прекратился. Скорость, с которой мы вдыхаем, влияет на температуру воздуха: при меньше скорость воздух нагревается больше! Испарение – постоянный процесс и можно наблюдать как трубка постепенно наполняется паром. Имея ввиду что смесь не сжигается после первого вдоха процесс повторяется несколько раз до тех пор пока не используется 100% содержащихся в составе трав веществ.

Температура процесса также регулируется силой пламени. Обычно мы рекомендуем повышать мощность огня для увеличения тепла. Vapocane разработан для использования с зажигалками типа «турбо» или «jetflame» (с пламенем как у паяльной лампы). С одной стороны, потому что это направленное пламя производит больше теплоты, а с другой, происходит более полный процесс сжигания газа, удобнее контролировать силу пламени и не происходит образование сажи.

Осторожно! Если вы нагреваете вход в трубку без ее использования, то можно закрыть отверстие. Это не случится, если трубка используется, потому что поток воздуха, проходя по ВАПОКАНЭ, охлаждает стекло.



Чем выше температура испарения и чем больше времени это происходит, тем больше субстанций смеси включается в пар и тем он насыщеннее. Обращая внимание на вкус и вид насыщенного пара, мы можете подобрать то, что больше вам нравится. Менее насыщенный пар (мало концентрированный) может быть более приятным для вдыхания легкими и одновременно гарантировать очень хороший вкус.

Однако, если вы предпочитаете, чтобы не было непосредственного контакта между воздухом, который вы вдыхает, и пламенем, то тогда рекомендуем второй способ использования VAPOCANE - опосредованное использование пламени!

В: ВАПОРАЙЗЕР С БОКОВЫМ ИСПОЛЬЗОВАНИЕМ ОГНЯ

Можно направлять пламя зажигалки не на отверстие, куда входит воздух, а прогревать стеклянную часть трубки (стр. 5, рис. 2B). Тогда воздух нагревается, проходя через горячее стекло. В этом случае хорошо использовать более мощное пламя, чем дает турбозажигалка, например, небольшую паяльную лампу, используемую сантехниками.

Пламя направляется под углом к VAPOCANE и непрерывно передвигается сверху вниз пока равномерно не прогреет всю верхнюю часть VAPOCANE (стр. 5, рис. 2B). Очень важно равномерно нагреть трубку. Прежде всего подогреть VAPOCANE 30-60 секунд. Затем начинаем использовать трубку, тую дышать, и одновременно прожолжаем ее нагревать.

Осторожно! При этом методе мы не услышим никаких свистков в процессе vaporизации. Этот способ более медленный, чем при прямом использовании пламени.

Внимание: Черезмерное и длительное применение тепла может спровоцировать сгорание травянной смеси.

ОПАСНОСТЬ ОЖОГОВ

Чтобы не обжечься старайтесь не прикасаться к VAPOCANE сразу же после его работы. Не пользуйтесь никогда холодной водой для ускорения охлаждения стекла – может треснуть!

Как можно узнать что табак закончился?

Качество вкуса дыма и цвет сбора трав определяют степень его vaporизации/испарения. По окончании процесса сбор трав становится коричневого цвета, вкус пара становится горьковатым, сбор трав на вид поджаренный и полностью обезвожен.

УХОД

Варопайзер очень прост в уходе. Со временем может появляться смола в трубке, нижней части VAPOCANE и в фильтре. Можно безбоязно протирать аппарат этиловым спиртом.

ИНФОРМАЦИЯ О ГАРАНТИИ

При правильном использовании Varosane гарантия производителя – 2 года на стеклянные части. При неправильном использовании аппарата гарантии нет. Аксессуары для варопайзеров Varosane можно приобрести по месту приобретения аппарата или на сайте www.vapocane.com. Мы бережем наших клиентов. Не стесняйтесь обращаться к нам напрямую, используя www.vapocane.com или отправив сообщение на team@vapocane.com. Varosane команда общается на английском, немецком, французском и испанском языках.



特許取得済VAPOCANE® (ヴァポケーン) をお買い上げいただきまして誠にありがとうございます。初めてご使用される際は、必ずマニュアルをよくお読みください。WWW.VAPOCANE.COMで詳しい説明と、使用方法のビデオをご覧くださいます。

VAPOCANE® (ヴァポケーン) は従来のガラスパイプを改良した、優れたヴァポライザーです。タバコやハーブ混合物から不要な物質だけを取り除き、従来のハーブを直接燃やして吸う方法ではなく、熱風をタバコやハーブ混合物に通すことで燃やさずにその蒸気を吸うことができます。煙のような蒸気が出ますが、煙臭はなく、煙の持つ多くの有害物質を発生しません。

本製品は、理化学器具用ホウケイ酸ガラスで作られており、大小さまざまなパイプや当社の携帯用パイプCane-Gun (ケーン・ガン) などと一緒にご使用いただけます (p. 1)。

内容物 (p. 2) :

- 1 - Vapocane (ヴァポケーン)
- 2 - お椀型スチール製フィルター (フランク用) 5枚
- 3 - 網目の細かいスチールフィルター (樹脂・オイル用) 3枚
- 4 - ガラス製カップ (火皿) (14/18アダプター)
- 5 - ガラス製パイプ ケーン・ガン

フランクの場合は、ガラス製カップ (火皿) にお椀型のフィルターを装着して、粉にしたフランクを火皿の半分くらいまで (注: 半分以上詰めないでください!) 詰めます。(P.3) 必要であれば、フランクを軽く押し込みましょう。樹脂かオイルの場合は、4ページのイラスト1-4にあるように、網目の細かいフィルターを使用します。ヴァポケーンをガラス製カップ (火皿) に接続して、カップをパイプに装着します。これで使用する準備ができました (P.4)。

火を使う他のヴァポライザーに比べて、ヴァポケーンには優れた利点があります。それは、使用者が直火または間接的な加熱方法を選ぶことができる点です。

A: 直火加熱によるヴァポライザーの使用法

この方法では、火は直接空気を加熱します。火をヴァポケーンの上部の穴にあて、パイプを使用すると穴から入ってくる空気は火によって加熱されます (p. 5。画像1、2A)。正しく使用すれば、火を通る空気は呼吸の強さによって異なりますが、ピーピーと音を立てます。この音を出したまま、少なくとも5秒以上継続的に吸引しなければなりません。吸引の速度は空気の温度によって異なり、ゆっくりと吸引すると、より加熱することができます!

気化は継続的に行われ、パイプが少しずつ蒸気で埋まっていくのが見えます。ハーブは燃焼しないため、最初の吸引以降はハーブの持つ成分を100%、複数回繰り返して吸引することができます。

温度も火力によって調節できます。通常より多くの熱を発生させるため、高い火力をお勧めしております。ヴァポケーンは、"ターボライター" や"火炎ジェット" (トーチ型炎タイプ) を使用いただく用に設計されています。これらは、通常のライターより高温の火で、ブタンの燃焼がより完全であるだけでなく、火をより正確に制御することができます、すすが発生しないためです。

*注意*パイプを吸引せずに、長時間穴を直接加熱すると、穴が閉じてしまいます!パイプを吸引していれば、ヴァポケーンを通る空気がガラスによって冷やされるため穴が閉じることはありません。



蒸気内の活性物質の濃度は、空気を過熱するための火の強さ、吸い込む時の速度と長さの3つの事柄が影響します。いろいろお試しになり、お好みの蒸気濃度を見つけてください。低濃度の蒸気は、肺にもやさしく、またより蒸気の味わいが楽しめます。

もし、火に直接触れた空気を吸い込むのに抵抗があるのであれば、同じくヴァポケーンでご利用いただける次の方法、間接加熱によるヴァポライザーの使用方法をお試しください！

B：間接加熱によるヴァポライザーの使用方法

間接加熱方法とは、空気ではなくガラスを加熱することを意味し (p. 5。画像 2B)、つまり空気はガラスを通して温められます。この方法では、小さなターボライラーよりさらに強力な火が必要で、工事用のバーナーなどもご使用いただけます。

火はヴァポケーンに向かって横向きに当て、その上部を全体的に均一に加熱するため上下に動かしながら加熱していきます (p. 5。画像 2B)。まず最初に 30 ～ 60 秒程度ヴァポケーンをあらかじめ加熱した後、パイプを吸引しながら過熱していきます。

重要この方法では、気化中にピーピーと音が出ることはありません。また、間接加熱は直火加熱よりも気化するのに時間がかかります。

注意：直火または間接的な加熱方法は両方ともに、長時間にわたる過度の加熱によって、ハーブの燃焼を引き起こす可能性があります。

やけど注意

やけどを避けるため、使用直後のヴァポケーンに触れないでください。また、ガラスを冷ますために冷たい水などを絶対に使用しないでくださいー破損の原因になります！

ハーブがどのようになれば、これ以上吸えないとわかりますか？

ハーブの味や色によって気化の度合いがわかります。最終的にハーブは茶色に変色し、ローストされ、蒸気は少し苦くなり、完全に乾燥してしまいます。

お手入れ

ヴァポケーンのお手入れはとても簡単です。使用を重ねるとともに、火皿やヴァポケーンの下部、フィルター部分に樹脂の層ができますが、これらはエチルアルコールで問題なく除去することができます。

保証

説明に沿って正しくお使いいただいたヴァポケーンには、ガラス部分に対し、2年間の保証が付いています。ただし誤用による破損は対象外となります。また、各種部品は店頭またはwww.vapocane.comにてお求めいただけます。当社では、お客様にご満足いただけるサービスをご提供させていただいております。お問い合わせは、www.vapocane.comのお問い合わせフォームから、または直接メールにてteam@vapocane.comまでお気軽にお問い合わせください。当社のカスタマーサービスでは英語、ドイツ語、フランス語、スペイン語がご利用いただけます。

Near Dark GmbH
Bonner Str. 11a
D-53773 Hennef (Sieg)
Deutschland / Germany
Europe

Near Dark

Tel: +49 (0) 2242 874 160
Fax: +49 (0) 2242 874 1629
E-mail: info@neardark.de

Distribución de Soluciones Werner S.L. (SOLWE)
Calle Darwin 16
18100 Armilla, Granada
España / Spain
Europe

Tel: +34-958-296365
+34-610-232546
Fax: +34-958-278449
E-mail: mail@solwe.com



CONTACT: TEAM@VAPOCANE.COM

The VAPOCANE® trademark and product related patents are property of

Distribución de Soluciones Werner S.L. (SOLWE)

The product is co-produced by NEAR DARK and SOLWE

Made in China

© 2014

2nd edition

